

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Verzeichnis der fachlichen Abkürzungen	XXI
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XXVII

1. Kapitel

(Kirchmayr)

Einführung

I. Bedeutung und Standort des Steuerrechts	1
A. Bedeutung der Steuern	1
B. Steuerrecht als Teil der Rechtsordnung	1
II. Geschichtliche Entwicklung des österreichischen Steuerrechts	3
A. Die Grundlegung des modernen österreichischen Steuerrechts	5
B. Die weitere Entwicklung bis 1938	6
C. Die Übernahme des deutschen Steuerrechts	7
D. Entwicklung seit 1945	8
III. Aufbau und innere Ordnung des Steuerrechts	10
IV. Einteilung der Steuern	13
1. Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern	13
2. Personen- und Sachsteuern (Subjekt- und Objektsteuern)	13
3. Laufend erhobene Steuern (Abschnittsteuern) und einmalig erhobene Steuern	13
4. Veranlagungssteuern und Selbstbemessungssteuern	14
5. Direkte und indirekte Steuern	14
6. Allgemeine und Zwecksteuern	14
7. Gliederung nach der wirtschaftlichen Anknüpfung (Steuergegenstand)	14
V. Hilfsmittel für die Steuerrechtsanwendung	15
1. Amtsblätter	15
2. Nichtamtliche Sammlungen von Gesetzen, Verordnungen und Erlässen	15
3. Judikatursammlungen	16
4. Spezielle steuerrechtliche Zeitschriften	16
5. Datenbanken und Internetquellen	17

2. Kapitel

(Kirchmayr/Bodis/Hammerl)

Einkommensteuer

I. Charakterisierung, Bedeutung, Prinzipien	19
A. Systematische Einordnung	19
B. Rechtsgrundlage, finanzverfassungsrechtlicher Standort	20
C. Fiskalische und wirtschaftspolitische Bedeutung	20
D. Prinzipien	21

II. Steuerpflicht	23
A. Persönliche Steuerpflicht	23
1. Zweitwohnsitz-Verordnung	26
2. Einschränkungen der unbeschränkten und beschränkten Steuerpflicht	27
3. Beginn und Ende der unbeschränkten Steuerpflicht	28
4. Individualbesteuerung	29
B. Sachliche Steuerpflicht	29
C. Zeitliche Zuordnung der Einkünfte	39
D. Persönliche Zurechnung der Einkünfte	44
III. Die einzelnen Einkunftsarten	51
A. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§ 21)	51
B. Einkünfte aus selbständiger Arbeit (§ 22)	56
C. Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§ 23)	62
D. Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (§ 25)	67
E. Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 27)	74
1. Allgemeines	77
2. Einkünfte aus der Überlassung von Kapital (§ 27 Abs 2 und Abs 5)	78
3. Besonderer Steuersatz (§ 27 a Abs 1)	82
4. Einkünfte aus der Veräußerung von Kapitalvermögen („realisierte Wertsteigerungen“; § 27 Abs 3 und Abs 6)	83
5. Einkünfte aus Derivaten (§ 27 Abs 4)	85
6. Steuerbefreiungen	86
7. Verrechnung von Verlusten (§ 27 Abs 8)	87
8. Kapitaleinkünfte im Betriebsvermögen	87
F. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 28)	89
G. Sonstige Einkünfte (§§ 29–31)	94
1. Wiederkehrende Bezüge (§ 29 Z 1)	94
2. Einkünfte aus privaten Grundstücksveräußerungen (§ 30) und besonderer Steuersatz (§ 30 a)	97
a) Allgemeines	97
b) Grundstücksveräußerungen	101
c) Befreiungen (§ 30 Abs 2)	104
d) Ermittlung der Einkünfte	107
aa) Regeleinkünftermittlung	107
bb) pauschale Einkünftermittlung bei „Altgrundstücken“ (§ 30 Abs 4)	109
e) Anrechnung der Grunderwerbsteuer	111
f) Verlustausgleich (§ 30 Abs 7)	111
g) betriebliche Grundstücksveräußerungen (§ 4 Abs 3 a)	111
h) besonderer Steuersatz (§ 30 a)	113
3. Spekulationsgeschäfte (§ 31)	115
4. Einkünfte aus Leistungen (§ 29 Z 3)	116
5. Funktionsgebühren (§ 29 Z 4)	119
H. Gemeinsame Vorschriften (§ 32)	120
I. Steuerfreie Einkünfte (§ 3)	122
IV. Ermittlung der Einkünfte	127
A. Gewinnermittlung	128
1. Überblick über die Gewinnermittlungsarten	129
2. Betriebsvermögensvergleich	131
a) Allgemeines	131

b)	Arten des Betriebsvermögensvergleichs	132
c)	Betriebsvermögen	135
aa)	Bedeutung der Zuordnung von Wirtschaftsgütern zum Betriebsvermögen	136
bb)	Wirtschaftsgüter (Aktivierung und Passivierung)	137
cc)	Umfang des Betriebsvermögens, Abgrenzung zum Privatvermögen	139
dd)	Gemischt genutzte Wirtschaftsgüter	142
ee)	Wirtschaftliches Eigentum	144
d)	Entnahmen	146
e)	Einlagen	148
f)	Grundsätze der Bilanzlehre	149
aa)	Die Maßgeblichkeit der Unternehmensbilanz für die Steuerbilanz	149
bb)	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	153
cc)	Bilanzberichtigung und Bilanzänderung	155
dd)	Bilanzzusammenhang	158
3.	Überschuss der Betriebseinnahmen	159
a)	Verhältnis zur Gewinnermittlung durch Vermögensvergleich	160
b)	Voraussetzung für die Gewinnermittlung durch Überschussrechnung	163
4.	Durchschnittssätze (§ 17)	164
5.	Schätzung	169
6.	Wechsel der Gewinnermittlungsart	173
7.	Betriebsausgaben und Betriebseinnahmen	175
a)	Allgemeines	175
b)	Die betriebliche Veranlassung von Betriebsausgaben	176
c)	Die Nachweispflicht für Betriebsausgaben	181
d)	Betriebsausgabenpauschalierung	182
e)	Im Gesetz ausdrücklich aufgezählte Betriebsausgaben	182
f)	Reisekosten	185
g)	Nicht aktivierungspflichtige Vorauszahlungen	189
h)	Mitgliedsbeiträge an Berufs- und Wirtschaftsverbände	189
i)	Betriebseinnahmen	190
8.	Bewertungsvorschriften	193
a)	Allgemeines	193
aa)	Grundsatz der Einzelbewertung	195
bb)	Stichtagsbewertung	196
cc)	Bewertungstätigkeit	198
dd)	Verbot des Ausweises nicht verwirklichter Gewinne	198
b)	Bewertungsmaßstäbe	200
aa)	Anschaffungskosten, Herstellungskosten, Erhaltungsaufwand	201
bb)	Teilwert und gemeiner Wert	207
cc)	Bewertung der Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, die der Abnutzung unterliegen (§ 6 Z 1)	210
dd)	Bewertung der Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, die nicht der Abnutzung unterliegen, und des Umlauf- vermögens (§ 6 Z 2)	214
c)	Bewertung von Verbindlichkeiten (§ 6 Z 3)	219
d)	Bewertung von Entnahmen und Einlagen	221
e)	Eröffnung und entgeltlicher Erwerb eines Betriebes	226
f)	Unentgeltlicher Erwerb des Betriebes und einzelner Wirtschaftsgüter	227

9. Rückstellungen, Rücklagen	229
a) Allgemeines	231
b) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	234
c) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	236
d) Pensionsrückstellungen	237
e) Abfertigungsrückstellungen	238
10. Absetzung für Abnutzung	239
a) Allgemeines	241
b) Beginn der AfA	243
c) Nutzungsdauer	244
d) Bemessungsgrundlage	247
e) AfA-Methode, lineare AfA	248
f) vorzeitige AfA	248
11. Geringwertige Wirtschaftsgüter	249
12. Investitionsbegünstigungen	250
a) Übersicht	250
b) Übertragung stiller Reserven (§ 12)	251
c) Forschungsprämie	255
aa) Forschungsprämie für wissenschaftliche Forschung (§ 108 c Abs 2 Z 1)	257
bb) Forschungsprämie für die Auftragsforschung (§ 108 c Abs 2 Z 2)	258
d) Gewinnfreibetrag (§ 10)	258
B. Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten	260
1. Allgemeines	260
2. Einnahmen	261
3. Werbungskosten	264
a) Begriff, Unterschied zu Betriebsausgaben	268
b) Einzelne im Gesetz aufgezählte Werbungskosten	270
c) Rückzahlung von Einnahmen	272
d) Durchschnittssätze	273
e) Werbungskosten bei den einzelnen Einkunftsarten	273
aa) Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit	273
bb) Einkünfte aus Kapitalvermögen	275
cc) Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	276
V. Einkünfte von Personenvereinigungen	281
A. Allgemeines	282
B. Personenvereinigungen mit betrieblichen Einkünften	283
1. Mitunternehmerschaften	283
2. Gewinnermittlung	288
a) Theorien zur Gewinnermittlung bei Personengesellschaften	288
b) Bilanzierung, Betriebsvermögen	290
c) Leistungsbeziehungen Gesellschaft – Gesellschafter	291
d) Zurechnung der Gewinne und Verluste	293
e) Veräußerung von Anteilen an einer Personengesellschaft und Auflösung der Gesellschaft	297
C. Personenvereinigungen mit außerbetrieblichen Einkünften	298
D. Die Feststellung von Einkünften	299
VI. Die Besteuerung von Veräußerungsgeschäften	300
A. Überblick über die Besteuerung von Veräußerungsgeschäften	300

B.	Veräußerung (Aufgabe) eines Betriebes, Teilbetriebes oder Mitunternehmeranteiles	301
1.	Abgrenzung	302
2.	Ermittlung des Veräußerungsgewinnes (Aufgabegewinnes)	306
3.	Begünstigungen des Veräußerungsgewinnes	309
a)	Hälftesteuersatz (Altersbegünstigung)	311
b)	Verteilungsbegünstigung	312
c)	Freibetrag	312
d)	Anrechnung der Grunderwerbsteuer oder Stiftungseingangssteuer	312
e)	Steuerbefreiung für den Hauptwohnsitz	313
VII.	Ermittlung des Einkommens	313
A.	Verlustausgleich	314
B.	Sonderausgaben (§ 18)	317
1.	Renten und dauernde Lasten	318
2.	Beiträge zu Versicherungen	319
3.	Aufwendungen für Wohnraumschaffung und Wohnraumsanierung	321
4.	Aufwendungen zum Erwerb von Genussscheinen und jungen Aktien	322
5.	Kirchenbeiträge	324
6.	Steuerberatungskosten	324
7.	Zuwendungen für Wissenschaft, Forschung und humanitäre Zwecke	325
8.	Verlustabzug	327
C.	Nicht abzugsfähige Aufwendungen (§ 20)	330
1.	Allgemeines	333
2.	Die Abzugsverbote im Einzelnen	334
D.	Außergewöhnliche Belastungen (§ 34)	344
E.	Steuerfestsetzung bei Schulderrlass im Rahmen eines Insolvenzverfahrens – „Sanierungsgewinn“ (§ 36)	352
F.	Freibeträge (§§ 105 und 106 a)	354
VIII.	Exkurs: Überblick über die Besteuerung von Renten	354
A.	Behandlung des Rentenverpflichteten	357
1.	Betriebliche Gegenleistungsrenten	357
2.	Außerbetriebliche Gegenleistungsrenten	358
3.	Versorgungsrenten	359
4.	Unterhaltsrenten, freigebige Renten	360
5.	Sonstige Renten	360
B.	Behandlung des Rentenberechtigten	360
1.	Betriebliche Gegenleistungsrenten	360
2.	Außerbetriebliche Gegenleistungsrenten	361
3.	Versorgungsrenten	362
4.	Unterhaltsrenten, freigebige Renten	362
5.	Sonstige Renten	362
IX.	Berechnung der ESt	365
A.	Tarif und Absetzbeträge	365
B.	Ermäßigung der Progression (§§ 37, 38)	373
1.	Die Tarifbegünstigung	375
a)	Außerordentliche Einkünfte (§ 37 Abs 5)	375
b)	Einkünfte aus besonderen Waldnutzungen (§ 37 Abs 6)	376
c)	Verwertung von Patentrechten (§ 38)	376
2.	Die Verteilungsbegünstigung (§ 37 Abs 2 und 3)	377
3.	Der Gewinnrücktrag (§ 37 Abs 9)	378

X.	Erhebung der ESt	378
A.	Veranlagung	378
B.	Lohnsteuerabzug	380
1.	Allgemeines	384
2.	Besteuerung sonstiger Bezüge (§ 67)	387
3.	Besteuerung bestimmter Zulagen und Zuschläge (§ 68)	389
4.	Einbehaltung und Abfuhr der Lohnsteuer	389
5.	Mehrere Dienstverhältnisse	390
6.	Veranlagung von Arbeitnehmern	390
C.	Kapitalertragsteuer	393
D.	Endbesteuerung	398
E.	Immobilien'ertragsteuer und besondere Vorauszahlung	401
F.	Steuerabzug bei Einkünften aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten	405
XI.	Beschränkte Steuerpflicht	407
XII.	Bausparen	413
XIII.	Abfertigung Neu und Zukunftsvorsorge	414
A.	Abfertigung Neu	415
B.	Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge	416
C.	Pensionsvorsorge	416
XIV.	Überblick über die Besteuerung der Erträge aus Anteilen an Wertpapier- und Immobilien-Investmentfonds	417
A.	Investmentfonds	421
B.	Inländische Immobilieninvestmentfonds	423
C.	Ausländische Immobilieninvestmentfonds	424

3. Kapitel

(Mayr/Bodis/Lachmayer)

Körperschaftsteuer

I.	Charakterisierung, Probleme, Alternativen, Reformvorschläge	427
II.	Persönliche Steuerpflicht	435
A.	Körperschaften	436
B.	Betriebe gewerblicher Art	437
C.	Persönliche Befreiungen	443
D.	Unbeschränkte und beschränkte Steuerpflicht	446
E.	Beginn und Ende der Steuerpflicht	447
F.	Gruppenbesteuerung	448
1.	Entwicklung und Konzept	453
2.	Gruppenträger und Gruppenmitglieder	454
3.	Finanzielle Verbindung	456
4.	Beteiligungsgemeinschaft	460
5.	Ergebnisermittlung und Ergebniszurechnung	462
6.	Teilwertabschreibung und Firmenwertabschreibung	465
7.	Dauer und Mindestdauer	467
8.	Gruppenantrag	468

III. Sachliche Steuerpflicht	469
A. Einkommensbegriff und Einkommensermittlung	469
1. Allgemeines	469
2. Liebhaberei	474
B. Einlagen, Einkommensverwendung, Kapitalherabsetzung, Einlagenrückzahlung	475
1. Einlagen	475
2. Einkommensverwendung (Entnahmen, offene und verdeckte Ausschüttungen)	482
3. Kapitalherabsetzung, Einlagenrückzahlung	499
C. Beteiligungsertragsbefreiung; internationales Schachtelprivileg, Hinzurechnungsbesteuerung	504
1. Beteiligungsertragsbefreiung	507
2. Internationales Schachtelprivileg	510
3. Hinzurechnungsbesteuerung, Methodenwechsel	513
D. Abzugsfähige Aufwendungen und Ausgaben (§ 11)	519
1. Gründungs- und Kapitalveränderungskosten	519
2. Zuführungen zur Haftrücklage	520
3. Zuführungen zu versicherungstechnischen Rückstellungen etc	520
4. Fremdfinanzierungszinsen	521
E. Nichtabzugsfähige Aufwendungen	522
F. Sonderausgaben (§ 8 Abs 4)	534
G. Einkommensermittlung bei Beginn und Ende der Steuerpflicht	537
1. Beginn und Ende einer Steuerbefreiung	537
2. Auflösung und Abwicklung	538
3. Umgründungen außerhalb des UmgrStG	540
H. Besteuerung bei beschränkter Steuerpflicht	541
1. Ausländische Körperschaften	542
2. Inländische Körperschaften	544
IV. Tarif	546
V. Exkurs: Privatstiftungen	550
A. Allgemeines	550
B. Stiftungseingangssteuer	554
C. Laufende Besteuerung der Privatstiftung	558
D. Ausgangsbesteuerung	562
E. Betriebliche Privatstiftungen	565

4. Kapitel

(Mayr)

Umgründungssteuergesetz

I. Steuerrechtliche Grundlagen von Umgründungen	568
A. Abgrenzungen	568
B. Überblick: Umgründungstypen	569
C. Umstrukturierungen nach allgemeinem Steuerrecht	570
D. Umgründungen nach dem UmgrStG	572
II. Grundsätze des Umgründungssteuerrechts	573
A. Zwingende Anwendung	573
B. Verknüpfung mit allgemeinem Ertragsteuerrecht	573

C. Maßgeblichkeit des Unternehmens- bzw Gesellschaftsrechts	574
D. Buchwertfortführung	574
E. Steuerverfängerheit und Verdoppelung stiller Reserven	574
F. Steuerneutralität von Buchgewinnen und Buchverlusten	575
G. Ertragsteuerliche Rückwirkungsfiktion	575
H. Objektbezogener Übergang des Verlustabzuges	576
I. Umtauschverhältnis und Äquivalenz	576
J. Internationalisierung	576
K. Mehrfachzüge	577
L. Wirtschaftliche Begründung	577
M. Sonstige Steuern	577
N. Aufbau des UmgrStG	578
III. Verschmelzung (Art I)	579
A. Anwendungsbereich (§ 1)	579
1. Maßgeblichkeit des Gesellschaftsrechts	579
2. Steuerhängigkeit der stillen Reserven	580
3. UmgrStG: Ratenzahlungskonzept	581
B. Übertragende Körperschaft (§ 2)	582
1. Bilanzierungsgrundsätze	582
2. Verschmelzungsstichtag	583
3. Schlussbilanz	583
a) Grundsatz: Buchwertfortführung	583
b) Aufwertungsoption	584
c) Steuerliche Rückwirkungsfiktion und Ausnahmen	585
d) Verschmelzungsbilanz	585
C. Übernehmende Körperschaft (§ 3)	586
1. Allgemeines	586
2. Buchwertverknüpfung	586
3. Importverschmelzung	587
4. Buchgewinne und Buchverluste	587
5. Confusio: Steuerwirksamer Unterschiedsbetrag	590
6. Internationale Schachtelbeteiligung	590
D. Verlustabzug (§ 4)	591
1. Objektbezogener Verlustvortragsübergang	591
2. Vergleichbarkeit des vorhandenen Vermögens	592
3. Verbundene Körperschaften und Mantelkauf	593
E. Anteilinhaber (§ 5)	594
F. Sonstige Rechtsfolgen der Verschmelzung (§ 6)	595
1. Äquivalenzverletzung	595
2. Sonstige Rechtsfolgen der Verschmelzung	596
3. Auswirkungen auf das Einlagen- und Innenfinanzierungs- Evidenzkonto	596
IV. Umwandlung (Art II)	597
A. Anwendungsbereich (§ 7)	598
1. Maßgeblichkeit des Gesellschaftsrechts	598
2. Betriebserfordernis	598
3. Steuerhängigkeit der stillen Reserven	599
B. Übertragende Körperschaft (§ 8)	599
C. Rechtsnachfolger (§ 9)	599
1. Allgemeines	599

2. Buchwertverknüpfung und Ratenzahlungskonzept	600
3. Aufwertung	600
4. Wechsel der Gewinnermittlungsart	601
5. Zufluss- und Abflussfiktion	602
6. Ausschüttungsfiktion	603
7. Weitere Sonderbestimmungen für den Rechtsnachfolger	604
D. Verlustabzug (§ 10)	605
1. Anknüpfung an Verschmelzung	605
2. Verlusteinkaufssperren	605
E. Sonstige Rechtsfolgen der Umwandlung (§ 11)	606
1. Sonstige Rechtsfolgen der Umwandlung	606
2. Auswirkungen auf das Einlagen- und Innenfinanzierungs- Evidenzkonto	607
V. Einbringung (Art III)	607
A. Anwendungsbereich (§ 12)	609
1. Rein steuerliche Umgründung	609
2. Anwendungsvoraussetzungen (§ 12)	610
a) Begünstigtes Vermögen (§ 12 Abs 2)	611
b) Schriftlicher Einbringungsvertrag	614
c) Einbringungsbilanz und Stichtagsbilanz	614
d) Einbringungsstichtag (§ 13 UmgrStG)	615
e) Zurechnung des Vermögens und tatsächliche Vermögensübertragung	616
f) Übernehmende Körperschaft (§ 12 Abs 3)	616
g) Gegenleistung (§ 19)	617
h) Positiver Verkehrswert	618
B. Bewertung von einzubringendem Betriebsvermögen (§ 16)	619
1. Buchwerteinbringung	619
2. Grenzüberschreitende Einbringung – Ratenzahlungskonzept	620
3. Rückwirkende Vermögensänderungen (§ 16 Abs 5)	622
a) Tatsächliche (bare) Einlagen und Entnahmen (Z 1)	623
b) Vorbehaltene (unbare) Entnahmen (Z 2)	624
c) Zurückbehalten von Anlagevermögen und Verbindlichkeiten (Z 3)	625
d) Verschiebetechnik (Z 4)	626
e) Gewinnausschüttungen, Einlagen und Einlagenrückzahlungen (Z 5)	627
C. Bewertung von Kapitalanteilen im Privatvermögen (§ 17)	627
D. Übernehmende Körperschaft (§ 18)	628
E. Anteile an der übernehmenden Körperschaft (§ 20)	631
F. Verlustabzug (§ 21)	631
G. Sonstige Rechtsfolgen der Einbringung (§ 22)	632
1. Sonstige Rechtsfolgen der Einbringung	632
2. Auswirkungen auf das Einlagen- und Innenfinanzierungs- Evidenzkonto	633
VI. Zusammenschluss (Art IV)	633
A. Anwendungsbereich (§ 23)	634
B. Übertragungsvorgang (§ 24)	638
1. Zusammenschlussstichtag	638
2. Buchwertfortführung und Vorsorgemaßnahmen	639
3. Grund und Boden: Aufwertungsoption oder gespaltene Betrachtung	642
C. Übernehmende Personengesellschaft (§ 25)	642
D. Sonstige Rechtsfolgen des Zusammenschlusses (§ 26)	642

VII. Realteilung (Art V)	643
A. Anwendungsbereich (§ 27)	643
B. Bewertung und Vorsorgemaßnahmen (§ 29)	646
C. Nachfolgeunternehmer und sonstige Rechtsfolgen (§ 30 und § 31)	648
VIII. Spaltung nach dem SpaltG (Art VI)	649
A. Anwendungsbereich (§ 32)	649
1. Allgemeines	649
2. Maßgeblichkeit des Gesellschaftsrechts	650
3. Spaltungsfähiges Vermögen (§ 32 Abs 2 und 3 UmgrStG)	651
B. Spaltende Körperschaft (§ 33)	652
C. Neue/übernehmende Körperschaften und Verlustabzug (§ 34 und § 35)	653
D. Anteilshaber bei verhältnismahrender Spaltung (§ 36)	654
E. Anteilshaber bei nicht verhältnismahrender Spaltung (§ 37)	655
F. Sonstige Rechtsfolgen der Spaltung nach SpaltG (§ 38)	657
1. Sonstige Rechtsfolgen der Spaltung	657
2. Auswirkungen auf das Einlagen- und Innenfinanzierungs- Evidenzkonto	657
IX. Steuerspaltung (Art VI)	658
A. Anwendungsbereich	658
1. Problemstellung	658
2. Definition und Voraussetzungen	658
3. Spaltungsvorgänge	659
a) Aufspaltung (Liquidationsspaltung) mit Einbringung (§ 38a Abs 2)	659
b) Abspaltung mit Anteilsdurchschleusung (§ 38a Abs 3 Z 1)	660
c) Abspaltung auf eine Schwesterkörperschaft (§ 38a Abs 3 Z 2)	660
B. Anteilshaber bei verhältnismahrender Spaltung (§ 38d)	661
C. Anteilshaber bei nicht verhältnismahrender Spaltung (§ 38e)	661
X. Ergänzende Vorschriften (§§ 39ff)	662
A. Mehrfachzüge (§ 39)	662
B. Missbrauch (§ 44)	663
XI. Umgründungen und Gruppenbesteuerung	665

5. Kapitel

(Kirchmayr/Hohenwarter)

Grundzüge des Internationalen Steuerrechts

I. Terminologische Vorbemerkungen	679
A. Begriff des Internationalen Steuerrechts	679
B. Problem und Begriff der Doppelbesteuerung	680
C. Vermeidung der Doppelbesteuerung	683
II. Unilaterale Maßnahmen zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung	683
III. Bilaterale Maßnahmen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung (Doppelbesteuerungsabkommen)	685
A. Allgemeines	685
B. Verhältnis zum nationalen Recht	686
C. Verhältnis zum Unionsrecht	689

D. Auslegung	691
1. Wiener Vertragsrechtskonvention	691
2. Art 3 OECD-MA	691
3. Der Kommentar zum OECD-MA	692
E. Aktuelle steuerliche Arbeiten der OECD	693
1. OECD Action Plan on Base Erosion and Profit Shifting (BEPS)	693
2. Das Multilaterale Instrument (MLI)	694
3. Das 2017 Update des OECD-MA und OECD-Musterkommentars	698
F. Aufbau des OECD-MA	698
G. Anwendungsbereich	699
1. Sachlicher Anwendungsbereich	699
2. Persönlicher Anwendungsbereich	700
H. Aufteilung der Besteuerungsbefugnisse (Verteilungsnormen)	702
1. Vorbemerkung	702
2. Einkünfte aus unbeweglichem Vermögen (Art 6 OECD-MA)	702
3. Unternehmensgewinne (Art 7–9 OECD-MA)	703
4. Dividenden, Zinsen und Lizenzgebühren (Art 10 bis 12 OECD-MA)	708
a) Gemeinsamkeiten	708
b) Dividenden (Art 10 OECD-MA)	710
c) Zinsen (Art 11 OECD-MA)	712
d) Lizenzgebühren (Art 12 OECD-MA)	713
5. Veräußerungsgewinne (Art 13 OECD-MA)	714
6. Einkünfte aus unselbständiger Arbeit	715
a) Private Dienstverhältnisse (Art 15 und 18 OECD-MA)	715
b) Bezüge aus dem öffentlichen Dienst (Art 19 OECD-MA)	716
7. Aufsichtsrats- und Verwaltungsratsvergütungen (Art 16 OECD-MA)	717
8. Künstler und Sportler (Art 17 OECD-MA)	718
9. Zahlungen an Studenten (Art 20 OECD-MA)	719
10. Andere Einkünfte (Art 21 OECD-MA)	719
I. Methoden zur Vermeidung der Doppelbesteuerung (Methodenartikel)	720
1. Der Methodenartikel	720
2. Die Anrechnungsmethode	720
3. Befreiungsmethode	722
4. Vergleich der beiden Methoden	724
5. Ausnahmen von der Entlastungsverpflichtung	725
J. Diskriminierungsverbote (Art 24 OECD-MA)	725
K. Verständigungsverfahren	728
L. EU-Schiedsübereinkommen und EU-Streitbeilegungsrichtlinie	729
M. Treaty Shopping	730
IV. Amtshilfe	731
A. Informationsaustausch	731
B. Zustellungsamtshilfe	738
C. Vollstreckungsamtshilfe; Rechtshilfe im Strafverfahren	738
V. Exkurs: Die Steuerabkommen mit der Schweiz und Liechtenstein	740
Stichwortverzeichnis	743